

Zusammenfassung der Paulinchen-Umfrage zur Rehabilitation schwerbrandverletzter Kinder und Jugendlicher

A. Gottwald¹, P.L. Stollwerck²

1: Paulinchen - Initiative für brandverletzte Kinder e.V.

2: Plastische Chirurgie UK-SH, Campus Lübeck

Einleitung:

Es gibt in Deutschland keine Rehabilitationsklinik oder -abteilung, die ausschließlich brandverletzte Kinder und Jugendliche rehabilitiert. In einer Umfrage sind wir den Fragen nachgegangen, wie viele brandverletzte Kinder und Jugendliche in Deutschland pro Jahr eine stationäre Reha-Maßnahme antreten, wo hin die Kinder überwiesen werden, ob Kontakt zwischen den behandelnden Kliniken vor Übernahme besteht und ob das Therapievolumen aus der erstbehandelnden Klinik übernommen wird.

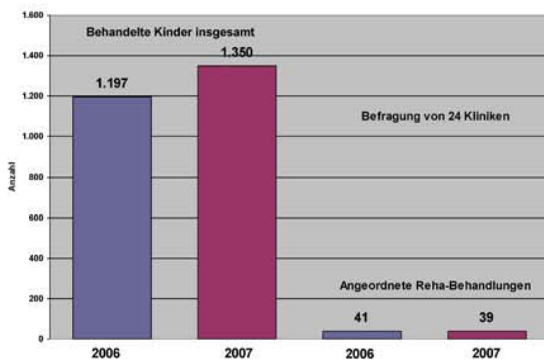
Material & Methode:

Es wurden 43 Kliniken, die Schwerbrandverletzte behandeln, mittels eines Fragebogens befragt. 24 dieser Kliniken haben uns schwerbrandverletzte Kinder und Jugendliche gemeldet und wurden nach den Zahlen für 2006 und 2007 ausgewertet. Außerdem wurden 6 Reha-Kliniken mit einem gesonderten Fragebogen befragt, 5 haben geantwortet.

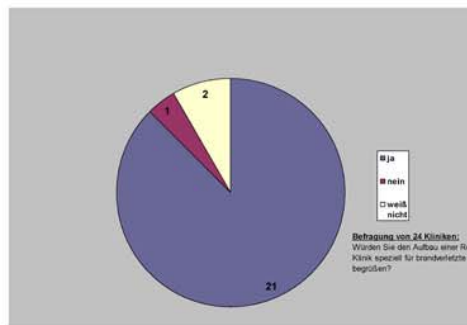
Ergebnisse:

Es wurden 35 Reha-Plätze für brandverletzte Kinder und Jugendliche in 14 verschiedenen Kliniken ermittelt. Nur 4 der spezialisierten Zentren halten dieses Angebot für ausreichend. Nur 11 von 24 Spezialkliniken geben an, dass die Rehakliniken vor Übernahme der Kinder Kontakt aufnehmen. 3 Rehakliniken sprechen den Therapiebedarf immer mit mit der erstbehandelnden Klinik ab, eine entscheidet dies individuell und eine macht das nur in Ausnahmefällen.

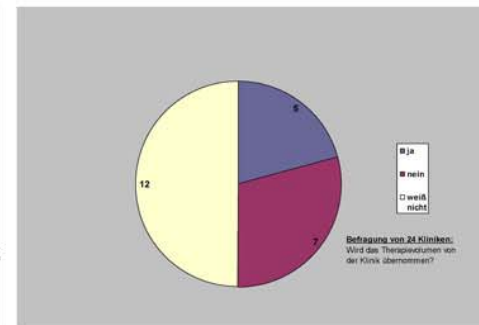
Wie viele Kinder haben eine stationäre Reha-Maßnahme verordnet bekommen?



Reha-Einrichtungen speziell für brandverletzte Kinder?



Wird das Therapievolumen aus der Spezialklinik übernommen?



Diskussion und Schlussfolgerung:

- Es ist nicht sinnvoll, dass sich ca. 40 Kinder jährlich auf 14 Reha-Kliniken verteilen!
- Das Therapievolumen in der Reha-Klinik muss bei schwerbrandverletzten Kindern in jedem Fall höher sein und das Angebot attraktiver, als es ambulant zu organisieren ist
- Es muss Kommunikation vor Übernahme der Kinder und während des Aufenthaltes zwischen Spezialklinik und Reha-Klinik stattfinden!
- Anstelle neue Reha-Möglichkeiten zu akquirieren, sollte man sich auf einige wenige Reha-Kliniken, die bestimmte Anforderungen für die Rehabilitation brandverletzter Kinder und Jugendlicher erfüllen müssen, einigen und diese Empfehlungen sollten allen Spezialkliniken zugänglich gemacht werden.

Rehabilitationsmöglichkeiten für brandverletzte Kinder und Jugendliche (von 0 Jahren bis ins junge Erwachsenenalter)

- Klinik Holthausen, Fachklinik f. neurol. Rehabilitation, Hattungen
- Neurologische Rehabilitationsklinik für Kinder und Jugendliche, Geesthacht
- KMG Rehabilitationszentrum Sülzhayn GmbH für Kinder und Jugendliche, Ellrich/ OT Sülzhayn

Rehabilitationsmöglichkeiten für Jugendliche und Erwachsene mit thermischen Verletzungen (Kinder nur in Begleitung Erwachsener)

- Moritz-Klinik, Bad Klosterlausnitz
- Klinikum Passauer Wolf, Bad Griesbach

